



Zeichenanzahl Ausschreibung

Hallo an alle,

ich habe noch eine - seltsame :lol: - Frage zu Ausschreibungen: Wenn es eine maximale Zeichenanzahl gibt (in der Regel inklusive Leerzeichen), würdet ihr dann sagen, dass man seine minimale Zeichenanzahl danach ausrichten muss, also wenn die obere Begrenzung zum Beispiel 20 000 lautet, sind 8 000 zu wenig, oder meint ihr, das ist dann ziemlich egal?

Hat vielleicht sogar jemand von euch schon eine Ausschreibung gewonnen bzw. ist in eine Anthologie aufgenommen worden, obwohl sie/er gemessen an der Maximalanzahl wenig geschrieben hat?

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).